Sprachschule für Papageien

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Schatzkästlein : Pestalozzi-Kalender**

Band (Jahr): **- (1933)**

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-988890

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

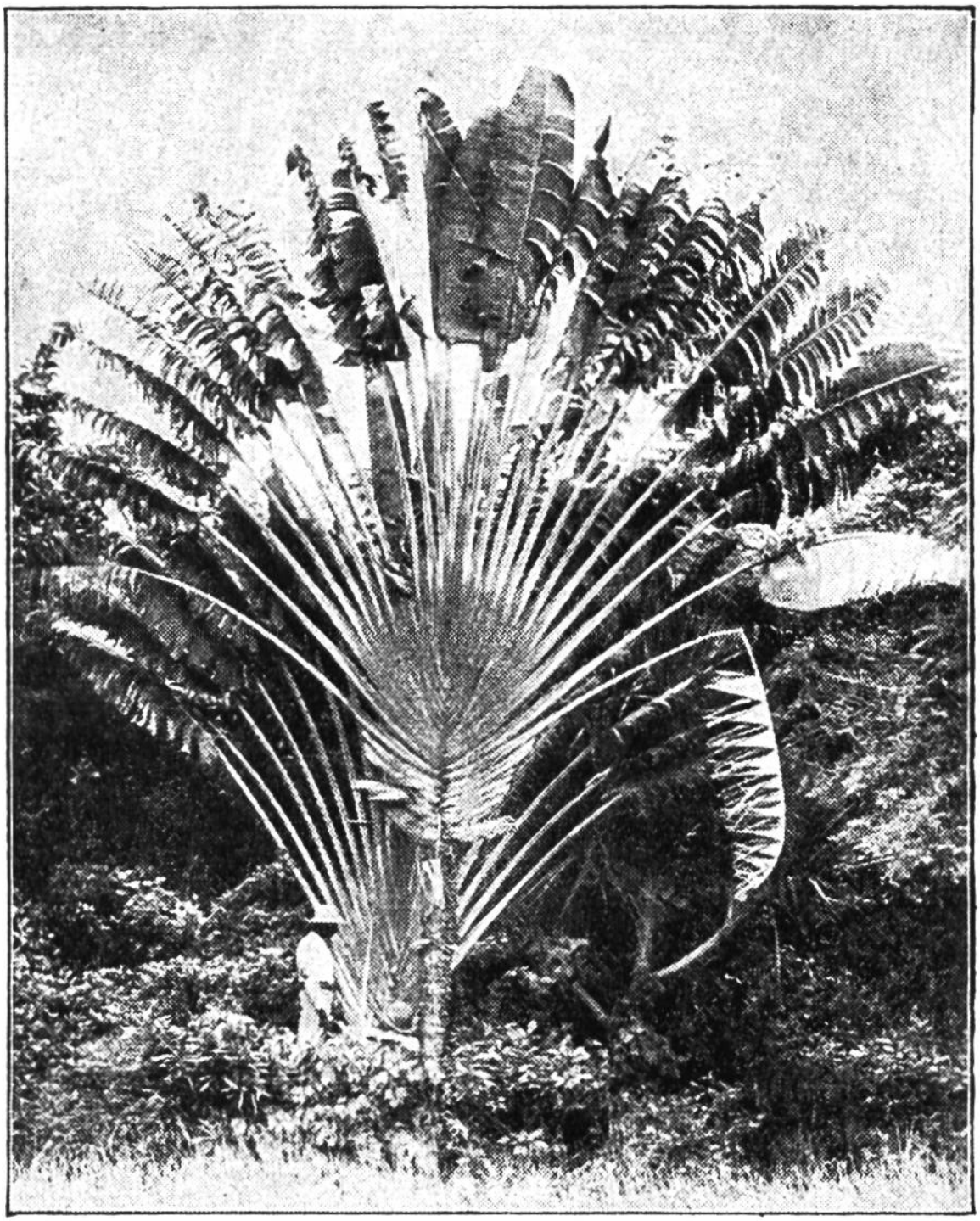
Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Der Lautsprecher als Sprachlehrer für Papageien.

SPRACHSCHULE FÜR PAPAGEIEN.

Statt Sprachlehrbücher zu kaufen, hören viele den Unterricht, den das Radio vermittelt. Warum sollte nicht auch die Sprachschule für Papageien von dieser modernen Unterrichtsmethode Nutzen ziehen? Ein Sprachlehrer braucht bei den Papageien vielleicht noch mehr Geduld als anderswo. Also, statt 200mal „Guten Tag" vorzusprechen, die Maschine eingeschaltet, die an Ausdauer den besten Sprachlehrer übertreffen dürfte! Die Fähigkeit der Papageien, fremde Laute nachzuahmen, ist bekannt. Natürlich verstehen die bunten Vögel nicht, was sie sprechen. Merkwürdig ist, dass sie die gelernten Wörter oft genug bei der richtigen Gelegenheit anbringen, etwa nur am Morgen den Menschen mit „guten Morgen" begrüssen. Sprechende Papageien sind mehr wert als bloss kreischende; darum die Sprachschulung.



Der Baum der Reisenden oder Quellenbaum. Auf Madagaskar und der östlich davon gelegenen Insel Réunion wächst eine stattliche, bis 10 m hohe Bananenart, der Quellenbaum. Am Grunde seiner langgestielten, fächerartigen Wedel sammelt sich nämlich Wasser, das beim Anbohren der Blattscheiden hervorsprudelt und ein erfrischendes Getränk liefert, das den Wanderer oft erquickt. Deshalb heisst diese interessante Tropenpflanze auch der „Baum der Reisenden".